

OpenR@thaus hat geöffnet

[27.03.2017] Mit der neuen Lösung OpenR@thaus von Anbieter ITEBO sollen sich E-Government-Prozesse künftig einfacher umsetzen lassen.

Das Unternehmen ITEBO hat mit dem OpenR@thaus eine neue Lösung für das E-Government geschaffen. Wie der Anbieter meldet, werden durch die Implementierung von Basisdiensten in die Portallösung an zentraler Stelle Synergien geschaffen und Einführungsaufwände für neue Prozesse reduziert. Standardisierte Bezahlverfahren wie PayPal, Kreditkarte und paydirekt werden im OpenR@thaus ebenso unterstützt wie unterschiedliche Authentifizierungsmöglichkeiten für Bürger und Unternehmer. Eine integrierte Kommunikationsfunktion ermögliche zudem einen Dialog zwischen der Verwaltung und Bürgern oder Unternehmen. Einmal implementiert, seien die Basisdienste für alle bestehenden und künftig hinzukommenden Prozesse nutzbar. Aus der kommunikativen Einbahnstraße Internet-Auftritt werde somit eine Dialogplattform mit zentraler Antragsübersicht, so ITEBO. In der Basisausstattung enthalte OpenR@thaus zehn Prozesse, die aufgrund hoher Fallzahlen und großer Standardisierung ausgewählt wurden. Zudem sei die Lösung individuell erweiterbar; so könnten beispielsweise die bereits vorhandenen Online-Prozesse einer Kommune problemlos in die Plattform OpenR@thaus integriert werden.

(bs)

Stichwörter: CMS | Portale,